

Ausgabe 02.03.2020

Gewässerberatung in NRW

Informationen zu interessanten, umsetzbaren und beispielhaften Projekten und Themen rund um unsere Gewässer.

Die "Gewässerberatung" ist ein Projekt des Landes NRW.

vor Ihnen liegt die zweite Ausgabe 2020 unseres Newsletters Gewässerberatung. Auch dieses Mal haben wir viele interessante Informationen für Sie zusammengestellt und weisen auf eine Reihe ausgesuchter Veranstaltungen zum Thema hin!

Renaturierung von Fließgewässern

Die online Plattform "Renaturierung von Fließgewässern" des Umweltbundesamtes stellt Informationen für potenzielle Maßnahmenträger von Renaturierungsprojekten zusammen. Ziel der Fließgewässerrenaturierung ist es, Flüsse und Bäche wieder naturnäher zu gestalten und ihren ökologischen Zustand zu verbessern.

Die Informationsplattform unterstützt potenzielle Maßnahmenträger und richtet sich mit vielen zentralen Themen und guten anschaulichen Beispielen insbesondere an potenzielle Maßnahmenträger von Gewässerrenaturierungen wie z. B. Städte und Gemeinden, Wasserwirtschaftsbehörden, Gewässerunterhaltungsverbände, Angelvereine oder Bürgerinitiativen. Sehen Sie selbst:

[mehr...](#)

Wichtige Fragen der Gewässerbewirtschaftung 2022-2027

Information und Anhörung der Öffentlichkeit gemäß Art. 14 WRRL und §83 WHG

Bis zum 22.12.2021 soll der dritte Bewirtschaftungsplan für die Oberflächengewässer und die Grundwasservorkommen in NRW aufgestellt werden. Alle Bürgerinnen und Bürger, Interessenvertretungen und unsere Nachbarn in Europa können bis zum 22.06.2020 zum Bericht "Überblick über die wichtigen Fragen der Gewässerbewirtschaftung in Nordrhein-Westfalen" Stellung nehmen. Durch Ihre Stellungnahme gestalten Sie den Arbeits- und Planungsprozess aktiv mit. Ihre Stellungnahme kann per Post, E-Mail, Fax, zur Niederschrift im MULNV oder bei den zuständigen Bezirksregierungen abgegeben werden. Alle eingehenden Stellungnahmen werden ausgewertet und soweit möglich im weiteren Arbeits- und Planungsprozess berücksichtigt. Nach der Bearbeitung erhalten Sie eine schriftliche Antwort.

Sie können das Dokument hier herunterladen:

[mehr...](#)

Ziel naturnahe Ösper: Flurbereinigung beginnt

Die Bezirksregierung Detmold hat ein Flurbereinigungsverfahren im Petershagener Ortsteil Maaslingen begonnen. Ziel der Bodenordnung ist, Grundstücke für die Renaturierung der Ösper zu gewinnen. Die Flurbereinigung umfasst rund 140 Hektar, in denen Flächen von etwa 60 Eigentümern liegen. Durch Kauf und Tausch sollen die Flächen zur Verfügung gestellt werden, die zur Verbesserung des ökologischen Zustandes der Ösper benötigt werden.

[mehr...](#)

Blaues Klassenzimmer

Der Freiluftlernort in Haltern am See wird einer der größten seiner Art. Der direkt am Wasser angelegte Lernort ermöglicht Kindern und Schülern, das Ökosystem Fluss aus der Nähe zu erleben. Das Blaue Klassenzimmer in Haltern am See ist ein Projekt der Kooperation "Gemeinsam an der Lippe". Es wird mit Mitteln der Städtebauförderung des Landes und des Bundes ermöglicht.

"Gemeinsam an der Lippe" ist eine Kooperation von Lippeverband, Städtebau- und Umweltministerium des Landes NRW sowie den Lippe-Kommunen. Das Ziel: Wasserwirtschaft, naturnahe Gewässerentwicklung und Stadterneuerung miteinander zu verknüpfen.
[mehr...](#)

Gewässerschutz zwischen Bedarf und Realität

ist das Thema des 7. Gewässer-Dialogs am 19. März 2020 im Fischereimuseum Bergheim/Sieg
[mehr...](#)

UBA-Workshop "Hydromorphologie"

Seit 2008 führt das Umweltbundesamt in Kooperation mit dem LAWA-EK "Hydromorphologie" die Workshopreihe "Hydromorphologie" durch.

Der nächste, nunmehr vierte Workshop, findet am 24.-25. März 2020 in Dessau im Umweltbundesamt statt.

Unterlagen und Vorträge zu den vorherigen Workshops, u. a. mit Fokus auf "Erfolgsfaktoren der Gewässerentwicklung" (Erfolge und Erfolgsfaktoren von Gewässerentwicklungsmaßnahmen bzw. Hemmnisse einer erfolgreichen Maßnahmenplanung und -umsetzung und weitere Informationen zum Hydromorphologie IV-Workshop:

[mehr...](#)

Lebendige Gewässer im Frühling - Die Dalke

am 26. März 2020 in Gütersloh.

Im Rahmen der erfolgreichen Veranstaltungsreihe wird in diesem Frühjahr die Dalke im Stadtgebiet von Gütersloh besichtigt. Auf einer ganztägigen Wanderung entlang eines Abschnitts von ca. 10 km dieses sandgeprägten Fließgewässers werden Maßnahmen im urbanen und ländlichen Raum vorgestellt und diskutiert.

Schon vor Inkrafttreten der EG-WRRL wurden hier erste Renaturierungen umgesetzt, die neben dem ökologischen Nutzen auch stets die Interessen der Naherholung berücksichtigen. Neben der Nutzung des Menekbachs als Umgehungsgerinne für Fische mit Sohlgleite und Beckenpass, zeigen zahlreiche Abschnitte die Auflösung des kanalartigen Gewässerverlaufes mit der Anlage von teilweise großzügigen Retentionsräumen. 20 Stationen eines Wassererlebnispfads entlang der Dalke beleuchten neben geschichtlich-kulturellen Aspekten auch wasser-wirtschaftliche Themen.

[mehr...](#)

Bis zum nächsten "Newsletter Gewässerberatung"!

Ihre Kommunal Agentur NRW

Kommunal Agentur NRW GmbH, Cecilienallee 59, 40474 Düsseldorf
www.KommunalAgentur.NRW, info@KommunalAgentur.NRW
Fon: 0211 4 30 77 – 0, Fax: 0211 4 30 77 – 22 ☐

Vertretungsberechtigte: Dipl.-Ing. Michael Lange, Dr. jur. Peter Queitsch
☐ Amtsgericht Düsseldorf, HRB 53640, USt – IdNDE247651110